

Reichlich Lärm um Spanien-Deflation

Madrid. Spanien ist überraschend in die Deflation geraten und schon erhebt sich großer Lärm wegen der vermeintlichen Gefahren: Im März sanken dort die Verbraucherpreise erstmals seit Oktober 2009 auf Jahressicht. Die Teuerungsrate fiel auf minus 0,2 Prozent von plus 0,1 Prozent im Vormonat, wie aus einer ersten Schätzung der nationalen Statistikbehörde vom Freitag hervorgeht.

Da der Preisverfall zwar die Verbraucher begünstigt, der Wirtschaft aber die Profite verdirbt, wird in den Medien Deflation gern als eine der Topgefahren für die Wirtschaft interpretiert. Zahlreiche Ökonomen sind anderer Ansicht.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/217647.reichlich-laerm-um-spanien-deflation.html>